

Londonfahrt 2017

Wieder einmal war es so weit: Der neunte und zehnte Jahrgang der EKS unternahm eine Studienfahrt nach London. Am 01.10.2017 trafen sich 50 Schülerinnen und Schüler um 06:30 Uhr am JUZ und fuhren unter der Aufsicht von Frau Bartkuhn, Frau Wessolowski, Herrn Thomas und Herrn Jovanovic Richtung London.

Die Hinfahrt

Die Hinfahrt war für uns alle sehr angenehm. Sie verging viel schneller als gedacht, da wir nicht - wie geplant - zwei Stunden auf die Fähre warten mussten, sondern noch die vorherige Fähre erwischten. Auf der Fähre konnten wir uns die gesamten 90 Minuten frei bewegen. Es gab dort einige Cafés, einen kleinen Shop und eine Aussichtsplattform. Nachdem wir mit der Fähre in England angekommen waren fuhren wir weitere eineinhalb Stunden nach Morden, wo unsere Gastfamilien bereits auf uns warteten.

Der erste Tag

Am nächsten Morgen trafen wir uns an der Morden Station und fuhren in die Modern Tate Gallery (ein Kunstmuseum). Wir durften das

Museum eigenständig besichtigen. Nach der Besichtigung konnten wir zwischen dem London Eye, dem Madame Tussauds und dem London Dungeon entscheiden oder uns frei beschäftigen. Anschließend machten wir eine Schiffsfahrt über die Themse.

Der zweite Tag

Am nächsten Tag fuhren wir mit der Bahn zum Buckingham Palace, doch dann bemerkten wir, dass uns ein Schüler fehlte. Der Schüler der 10. Klasse war nicht rechtzeitig aus der Bahn ausgestiegen, weil er mit seiner Musik beschäftigt war. Nach ungefähr einer halben Stunde fand er den Weg zurück und wir konnten endlich weitergehen, um den Schichtwechsel der Wachen zu sehen. Anschließend gingen wir zum Camden Market, wo es viele verschiedene Geschäfte mit gefälschten und außergewöhnliche Sachen gab. Nachdem wir reichlich eingekauft hatten, ging es weiter zum Harrods Einkaufszentrum, das zu den teuersten in ganz Europa gehört. Und so war nun bereits die Hälfte der Londonfahrt vorüber.

Der dritte Tag

Und nun ging unsere Studienfahrt leider dem Ende zu. Am dritten Tag spazierten wir durch den Garten der Queen und besichtigten anschließend noch ein Museum.

Der letzte Tag

Am Tag der Abfahrt unternahmen wir noch einen Ausflug zum Tower of London, den wir in Gruppen besichtigen durften. Von dort aus fuhren wir noch ein letztes Mal mit der Bahn zur Oxford Street, die jeder unbedingt sehen wollte. Und so vergingen die Tage in London. Wir gingen noch ein letztes Mal in unsere Gastfamilien, um unsere Sachen zu holen und uns zu verabschieden.

Die Rückfahrt

Die Rückfahrt verlief ebenfalls sehr angenehm, alle freuten sich wieder auf der Fähre zu sein, denn es war schon dunkel und der Ausblick auf das Meer war wunderschön. Gegen 08:00 Uhr morgens kamen wir nun an der Schule an, wo unsere Familien uns schon erwarteten.

*Anastasia Schmidt, 10b,
Kornelia Markiewicz, 10c*

